

→ Fortbildung	49
E. Pallenbach Haschisch und Marihuana – Partyspaß, gefährliche Droge oder Arzneimittel?	
→ Berichte	59
Bayerische LAK: Wiedereinsteigerseminar für Approbierte	
→ ComPharm	60
apotheken.de erweitert SMS-Service für Apothekennotdienst 60	
Diagnostik: Zum Rückenschmerz-Risikoprofil per PC 61	
→ DAZ wissenswert	62
Toxikologie: Die Wirkung von Uranmunition	
→ Briefe	64
→ BVA-Info	
BVA-Referat Schulen und Universitäten: BVA-Mitglied schon in der Ausbildung 69	
PTA-Schülerinnen: Trübe Aussichten bei den Praktikumsplätzen 69	
→ Pharma und Partner	85
→ Fachliteratur	97
→ Was · Wann · Wo	98
Termine und Ankündigungen 98	
Tagungen 2003 109	
→ Personen	111
→ Apotheken	119
→ Rückrufformulare	121
→ Impressum	122

Titelfotos: Beat Ernst, Basel / bilderbox, Thening
 Titelgestaltung: Atelier Schäfer, Esslingen
 DAZ-Beilage: PTA heute

Ministerium feilt weiter an der Reform

Auch in der vergangenen Woche wurde viel spekuliert über weitere Änderungen an den geplanten Reformvorhaben im Gesundheitswesen. Das Bundesgesundheitsministerium berichtete am 29. April. Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt erwiderte schriftliche Anfragen an Ärzteverbände und Krankenkassen. Schmidt wies die Behauptungen der „Scheunenvieh“-Liste. Die Süddeutsche heute berichtet, dass derzeit im Gesundheitsministerium überlegt werde, wie das Gesundheitssystem Modernisierungsgewinn zu bringen. Sollten sich schärfen werden könnte. → 20

Zustimmung für Änderung bei Zuzahlungen

Die Zuzahlungen der Patienten zu Arzneimitteln bei N1-, N2- und N3-Packungen liegen zu dicht beieinander – eine Folge der Abschaffung von 1998 durch die rotgrüne Regierung. Sollte Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt (SPD) bei der geplanten Reform die geringen Abstände bei den Selbstzahlungen stark vergrößern und zudem die selbstzahlbaren Befreiungsgelungen zurücksetzen, würde eine solche Änderung auf Zustimmung der Apothekerschaft durch ABDA stoßen, erklärte ABDA-Hauptgeschäftsführer Professor Rainer Braun auf Anfrage der DAZ. → 21

Mit gesundheitsbewusstem Verhalten Mellen sammeln

Die Gmünder Ernährungs-Gesellschaft (GEG) will im Sommer ein Bonus-Programm für ihre 1,3 Millionen Mitglieder einführen. Wer sich gesundheitsbewusst verhält und regelmäßige Präventionsangebote wahrnimmt, soll künftig Mellen zugeschieden bekommen. Diese können sodann gegen Zuschüsse in Wellness-Weekenden, Sportgeräten oder Medizinprodukten eingetauscht werden. → 24

Weniger Migränetackten unter Candesartan

Bei Hypertonikern, die unter Migränen litten, konnte als Nebeneffekt der antihypertensiven Therapie beobachtet werden, dass auch die Migränen verschwand wurde. Daher wurde in einer kleinen Studie untersucht, inwiefern der Angiotensin-II-Rezeptorantagonist Candesartan sich zur Prophylaxe von Migränetackten eignet. Es zeigte sich, dass unter Candesartan deutlich weniger Migränetackten auftraten. → 118

Antioxidative Vitamine schützen nicht vor Infarkt und Schlaganfall

Aufgrund eines „Health Check“ bei Patienten mit einem hohen kardiovaskulären Risiko wurde festgestellt, dass antioxidative Vitamine keinen Schutz vor Herz-Kreislauferkrankungen bieten. Die Heart Protection Study zeigte, dass ein Zusatz von Vitaminen bei koronaren Risikopatienten → 44